



# ARENA

Das Stadionmagazin des VfR Eintracht Koblenz

Ausgabe 13

15. April 2018

Saison 2017/2018



Dieses Jahr noch ungeschlagen - weiter so!

VfR Eintracht Koblenz



VfL Kesselheim

# Grußwort zum Spiel

Liebe Fans

ich möchte euch recht herzlich zu unserem kommenden Heimspiel gegen den VfL Kesselheim begrüßen.

Bisher sind wir recht erfolgreich in das Jahr 2018 gestartet und konnten uns ungeschlagen und mit nun drei Siegen in Folge in der Liga weiteren Respekt verschaffen. Nach den letzten Spielen im vergangenen Jahr ist dieser positive Trend um so wichtiger und erfreulicher. Zudem ist es uns dadurch gelungen, uns oben in der Tabelle festzusetzen und wir hoffen, mit möglichst vielen Punkten aus den verbleibenden Spielen diesen Trend weiter fortsetzen zu können. In der Tabelle kämpfen aktuell vier Teams um den zweiten Platz, was für uns nochmal zusätzlicher Ansporn ist.

Dabei ist uns allen bewusst, dass dafür noch einiges getan werden muss. Gegen Kesselheim als nächsten Gegner haben wir allen Grund zur Vorsicht. Im Hinspiel haben wir deutliche Schwächen gezeigt und am Ende verdient verloren. Daher müssen wir uns am Sonntag erheblich steigern, um auf dem heimischen Platz erfolgreich zu sein. Kesselheim ist ähnlich wie wir mit zwei Unentschieden gestartet und hat mit dem letzten 6:1-Sieg gegen Untermosel ein Ausrufezeichen gesetzt. Trotz der personellen Rückschläge haben wir es in den vergangenen Spielen geschafft, uns als Einheit zu präsentieren und im Team zu funktionieren. Das ist es auch, was uns positiv stimmt. Wenn wir den Einsatz und Willen der vergangenen Spiele an den Tag legen und uns auf unser eigenes Spiel und unsere Qualitäten konzentrieren, ist am Sonntag alles möglich.

Gerne würde ich kurz auch ein paar persönliche Worte loswerden. Ich bin mittlerweile mehr als drei Jahre beim VfR und sehr froh, ein Teil dieser Mannschaft zu sein. All die Menschen und Mitspieler, die ich in dieser Zeit



kennengelernt habe, haben zu dieser Erfahrung beigetragen und dafür bin ich sehr dankbar. Auch wenn mit der Zeit Mitspieler gehen und neue Leute kommen, bringen wir immer wieder ein Team auf den Platz, das füreinander und für den Verein kämpft. Alle, die dabei auf dem Platz gestanden haben/stehen, sind ein Teil dieses Weges und ein Grund dafür, wo der VfR heute steht. Daran haben natürlich auch der Einsatz der Trainer/Betreuer, als auch die Unterstützung von der Seitenlinie ihren Anteil.

Auf die Unterstützung freuen wir uns auch am Sonntag. Dann heißt es wieder, Schuhe schnürten und Gas geben für das Team und den VfR.

In diesem Sinne,

Euer Jan

Heute zu Gast in der VfR-Arena auf der Karthause



VfL Kesselheim



#### **Tor**

Kevin Koch, Matthias Rinck, Tim Willnecker

#### **Abwehr**

Matthias Breitengraser, Berkan Colak, Kevin Dimmel, Steven Gardiner, Pascal Kroth, David Maus

#### **Mittelfeld**

Granit Berisha, Mert Dersuniyelioglu, Berkay Dersuniyelioglu, Tobias Hildebrandt, Dennis Müller, Björn Seel, Jonas von Hof, Fabio Troise, Christian Sievers

#### **Angriff**

Timo Koch, Robin Reichert, Manuel Schuth, Manuel Trapp

#### **Trainer**

Lars Johannsen

Quelle: Tempo Tore Titeljagd, Ausgabe 2017

# Der Kader 2017/2018 präsentiert von der



Florian Faßbender  
EKZ Berliner Ring

## Trainer

## Betreuer



Ilias  
Atzamidis



Lars  
Hannibal



Erich  
Jahnen



Dennis  
Neis



Pascal  
Krämer



Marius  
Franzmann



Markus  
Hoffmann



Andreas  
Wurster



Philipp  
Brittner



Monier  
Al-Khaldi



André  
Kunert



Dominik  
Steinbacher



Thomas  
Löwen

# Der Kader 2017/2018 präsentiert von der



Florian Faßbender  
EKZ Berliner Ring



Christian  
Scholz



Leonard  
Schwarz



Jonas  
Seifer



Jan  
Mehl



André  
Kopittke



Kevin  
Paulus



Malte  
Plein



Philipp  
Rehr



Sead  
Kopilji



Marc  
Wirtgen



Jan  
Kickenberg

# Spielerstatistik der Pflichtspiele

Nr.	Name	Vorname	Spiele	Spielzeit	Einw.	Ausw.	Tore	Assists	GK	GRK	RK
1	Neis	Dennis	13	1170			0	1			1
2	Krämer	Pascal	15	1173	2	3	0	2	1		
3	Mukadi	Mwela	4	174	2	2	0		1		
4	Franzmann	Marius	2	175			0		1		
5	Hoffmann	Markus	11	956	1	2	0				
6	Wurster	Andreas	8		2	2			2		
8	Brittner	Philipp	21	1890		1	10	3	7		
9	Baulig	Marcel	4	166	3		0				
10	Al-Khaldi	Monier	19	1301	2	11	8	3	4		
11	Kunert	André	19	1631		4	4		3	1	
12	Steinbacher	Dominik	23	1812	2	6	5	5	1		
13	Bauer	Tobias	4	133	2	2	0				
13	Löwen	Thomas	4	108	3		0				
14	Scholz	Christian	17	466	16	1	1	1			
15	Schwarz	Leonard	19	1631		5	5	3	8		1
16	Kösling	Thorsten	13	624	7	1	0	1	1		
17	Seifer	Jonas	19	1647		1	13	3	2		1
18	Mehl	Jan	20	1590	2	4	1	1	5		
19	Kopittke	André	3	167	1	1	0	2			
20	Felgner	Andy	2	123	1		0				
20	Paulus	Kevin	2	15	2						
21	Plein	Malte	23	1995		2	1		7		
22	Rehr	Philipp	1	9	1		0				
22	Schmidt	Philipp		0			0				
23	Kopilji	Sead	17	1352	1	5	0		4		
24	Wirtgen	Marc	15	1299		4	0		5		
25	Cambeis	David	12	732	5		0				
44	Kickenberg	Jan	10	900			0				
	Botermann	Fabian	1	45	1		0				
	Eichmann	Steffen	1	90			0				
	Hannibal	Lars	2	9	2		0				
	Kerschsieper	André	1	2	1						
	Kipp	Tobias	1	90							
	Maaß	Manuel	1	20	1		0				
	Pohl	Johannes	1	19	1				1		
	Schwittling	Jan	1	14	1						

# Tabelle Kreisliga A

Platz	Mannschaften	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
1.	FV Rübenach	20	17	2	1	69:24	+ 45	53
2.	TuS Immendorf	20	10	6	4	53:26	+ 27	36
3.	SC Vallendar	20	12	0	8	57:50	+ 7	36
4.	VfR Eintracht Koblenz	20	11	3	6	40:44	- 4	36
5.	SF Hörh-Grenzhausen	20	10	5	5	52:29	+ 23	35
6.	VfL Kesselheim	20	8	4	8	48:51	- 3	28
7.	Spvgg Bendorf	20	8	3	9	42:50	- 8	27
8.	SV Spay	20	8	2	10	39:42	- 3	26
9.	SV Weitersburg	20	6	7	7	40:40	0	25
10.	SG Niederfell	20	6	6	8	34:32	+ 2	24
11.	TuS Rot-Weiss Koblenz II	19	6	3	10	46:47	- 1	21
12.	SV Untermosel Kobern	20	6	1	13	33:60	- 27	19
13.	SV Niederwerth	20	4	4	12	23:43	- 20	16
14.	TuS Kettig	19	3	2	14	27:65	- 38	11

## Rückblick

Kreisliga A - 16. Spieltag - 21. März 2018

**SF Hörh-Grenzhausen - VfR Eintracht Koblenz**

**2:2 (2:2)**

Zu später Stunde fand das Nachholspiel des 16. Spieltages bei den Sportfreunden Hörh-Grenzhausen auf dem Kunstrasenplatz im Moorsbergstadion statt. Um es vorwegzunehmen, die jeweils ersten und letzten zwanzig Minuten der Partie hatten es in sich, dazwischen passierte nicht gerade viel. Nach einem ersten Warnschuss der Gastgeber in der 3. Spielminute schlug der VfR direkt mit der ersten guten Aktion gnadenlos zu: einen über die rechte Außenbahn geführte Angriff landete zentral im Strafraum bei Kapitän Leo Schwarz, der den Ball noch eine Station weiterleitete. Dort fand er in Dominik Steinbacher einen dankbaren Abnehmer und dessen Rechtsschuss landete platziert und unhaltbar am linken Pfosten vorbei ins Tor. Der Jubel war groß, doch nur zwei Minuten später schlugen die Gastgeber gnadenlos zurück. Ein gut gemeinter Abwehrversuch wurde zur Vorlage auf die Außenbahn. Es

folgte eine präzise Flanke in den Strafraum, wo ein frei stehender Gegner die Gelegenheit zum Ausgleich nutzte.

Es ging turbulent weiter. Zunächst hatte Hörh-Grenzhausen einen Lattentreffer zu verzeichnen, bevor der VfR in der 11. Minute die erneute Führung gelang. Leo Schwarz schickte den Spieler des Tages des vergangenen Spieltages, Jonas Seifer, mit einem feinen Pass durch eine Gasse. Als dieser alleine vor dem Torhüter stand, spielte er uneigennützig nach links, wo Philipp Brittner erfolgreich abschloss. Es dauerte nur zehn Minuten, da waren die Hausherren wieder am Drücker. Eine Flanke von der linken Torauslinie erreichte einen Spieler an der Strafraumgrenze. Der fackelte nicht lange und traf mit einem wuchtigen Schuss zum Ausgleich.

Während die Karthäuser immer weniger Offensivaktionen vorwiesen, legte Hörh noch einmal an Tempo zu und erspielte sich zahlreiche Möglichkeiten, die jedoch allesamt kaum für ernsthafte Gefahr sorgten. Eine Ausnahme davon war eine Situation in der 39. Minute, als Keeper Jan

Kickenberg aus kürzester Distanz mit einer tollen Parade den Spielstand in die Halbzeit rettete. Die zweite Spielhälfte begann von beiden Teams sehr schleppend. Beim VfR schlichen sich vermehrt Abspielfehler ein, während Höhr durch frische Offensivkräfte auf ein weiteres Tor drängte. Letztendlich war es der erste Abschluss des VfR in der 70. Minute durch Andreas Wurster, der das Startsignal für die Schlussoffensive der Sportfreunde sein sollte. Diese gaben nun deutlich den Ton an, drängten die Gäste weit in die eigene Hälfte zurück und schossen aus allen möglichen Positionen. Allerdings nahm man es mit der Treffgenauigkeit zum Glück nicht so genau, zudem hatte die vielbeinige Abwehr der Karthäuser auch ihren Anteil am unveränderten Spielstand. Am Ende blieb es dann doch beim vielleicht etwas glücklichen Punktgewinn für den VfR.

Für den VfR waren im Einsatz: Jan Kickenberg, Pascal Krämer, Markus Hoffmann, Andreas Wurster, Philipp Brittner, André Kunert (ab 81. Thomas Löwen), Dominik Steinbacher (ab 81. Christian Scholz), Leo Schwarz (C), Jonas Seifer, Malte Plein, Sead Koilji. Nicht eingesetzt wurden Philipp Rehr und Kevin Paulus.

Kreisliga A - 19. Spieltag - 25. März 2018

### **VfR Eintracht Koblenz - FV Rübenach 3:2 (2:1)**

In einem packenden Spiel gegen den bis dato ungeschlagenen Spitzenreiter und Aufstiegsaspiranten konnte der VfR von Beginn an sehr gut dagegen halten und drückte dem Gegner sein Spiel auf. Der Doppelpack von Jonas Seifer in der Anfangsphase verlieh das notwendige Selbstbewusstsein für einen verdienten Dreier. Die Karthäuser setzten immer wieder Nadelstiche und ließen Rübenach kaum zur Entfaltung kommen. Die knappe



Halbzeitführung konnte gegen Ende der intensiv geführten Partie durch Dominik Steinbacher auf 3:1 erhöht werden. Auch wenn Rübenach noch der Anschlusstreffer gelang, blieb es letztendlich beim verdienten Sieg, der aufgrund der vergebenen Torchancen noch höher ausfallen konnte. Negativer Beigeschmack war die schwere Schulterverletzung von Sead Kopilji, der nun einige Monate ausfallen wird.

Zum siegreichen Team gehörten: Steffen Eichmann, Pascal Krämer, Markus Hoffmann, Andreas Wurster, Philipp Brittner, André Kunert, Dominik Steinbacher (ab 75. Monier Al-Khaldi), Leo Schwarz (C, ab 90. +4 Thomas Löwen), Jonas Seifer, Malte Plein, Sead Koilji (ab 83. Marcel Baulig). Nicht eingesetzt wurden Philipp Rehr, André Kopittke und Kevin Paulus.

Kreisliga A - 18. Spieltag - 4. April 2018

### **SV Spay - VfR Eintracht Koblenz 1:4 (0:2)**

Das Nachholspiel in Spay war eine klare Sache für die Karthäuser. Erneut sollte eine frühe Führung der Grundstein für den Erfolg darstellen, die dann auch rasch ausgebaut wurde. Nach dem Anschlusstor kurz nach dem Seitenwechsel war aber auch das Aufbäumen der Gastgeber so gut wie vorbei. Nach dem Platzverweis gegen Monier Al-Khaldi nach grobem Foulspiel zeigte der VfR Charakter und legte in Unterzahl noch zwei weitere Treffer zum verdienten Sieg nach.

Auf dem Platz standen: Jan Kickenberg, Pascal Krämer, Markus Hoffmann, Philipp Brittner, Monier Al-Khaldi, André Kunert, Dominik Steinbacher (ab 73. Thomas Löwen), Leo Schwarz (C), Jonas Seifer, Jan Mehl (ab 79. André Kopittke), Malte Plein. Nicht eingesetzt wurden Philipp Rehr, Marcel Baulig, Christian Scholz und Kevin Paulus.

Kreisliga A - 20. Spieltag - 8. April 2018

**SG Niederfell - VfR Eintracht Koblenz 0:1 (0:1)**

In diesem Jahr läuft es rund bei der ERSTEN. Nach dem siegreichen Auswärtsspiel auf dem Dieblischer Hartplatz blieben die Karthäuser nicht nur zum fünften Mal in Folge ohne Niederlage, sondern konnten erstmals in dieser Spielzeit auch ohne Gegentor bleiben. Beiläufig kletterte das Team auf den dritten Tabellenplatz - punktgleich mit dem davor platzierten TuS Immendorf.

Beide Teams begannen mit dem Anpfiff sehr forsch und gaben auf jeder Seite je einen allerdings ungefährlichen Warnschuss ab. Doch schon bald sollten sich die Aktionen vermehrt in Richtung Dieblischer Tor orientieren, ohne jedoch zwingend zu werden. Die Gäste hatten dem wenig entgegenzusetzen und versuchten, den Spielaufbau des VfR zu stören. So dauerte es eine gute halbe Stunde, bis den circa 70 Zuschauern endlich auch Einschussmöglichkeiten geboten wurden. Nach einem klug vorgetragenen Angriff über die linke Seite scheiterte der zuletzt treffsichere Dominik Steinbacher gleich dreimal an Keeper und Gegenspieler, bevor Jonas Seifer letztendlich neben das Tor schoss. Nur fünf Minuten später eine ähnliche Szene wie zuvor, doch dieses Mal blieb der Dieblischer Torhüter Sieger gegen Jonas Seifer.

Nach einem taktischen Doppelwechsel bei den Gastgebern in der 38. Minute fiel endlich die längst überfällig und verdiente Führung für den VfR. Erstmals in diesem Spiel erfolgte ein Angriff über die rechte Seite. André Kopittke lief seinem Gegenspieler davon, kratzte den Ball von der Torauslinie und spielte ihn ins Zentrum. Dort stand Jonas Seifer goldrichtig und traf aus rund elf Metern ins Tor. Mit diesem Ergebnis ging es auch in die Halbzeitpause.



Dieblisch war nach dem Wiederanpfiff anzumerken, dass man den Rückstand aufholen wollte, nur fehlten bisweilen die Mittel dazu. Erst in der 48. Minute kam der erste gefährlich Ball auf den Kasten, doch der bisher beschäftigungslose Jan Kickenberg war hellwach und konnte parieren. Es sollte die vorläufig letzte interessante Aktion des Spieles sein, das nun ein wenig an Spannung verlor. Beide Teams neutralisierten sich gegenseitig und ließen nichts anbrennen.

Erst in der Schlussviertelstunde wurde es noch einmal spannend. Dieblisch versuchte mehrfach, aus der Distanz einen Treffer zu erzielen, die Bälle landeten aber immer zwei Etagen über der Querlatte. Auf VfR-Seite gab es noch drei Möglichkeiten zur Ergebnisverbesserung. Ein Schuss von Dominik Steinbacher wurde gerade noch von der Torlinie geholt, Christian Scholz verfehlte mit einem Schlenzer knapp das Gehäuse und Kevin Paulus scheiterte am Dieblischer Torhüter. Dann war Schluss und die Karthäuser gingen mit einem knappen, aber hochverdienten 1:0-Sieg vom Platz.

Am Sieg waren beteiligt: Jan Kickenberg, Markus Hoffmann, Philipp Brittner, André Kunert, Dominik Steinbacher (ab 90. +3 Lars Hannibal), Thomas Löwen, Leo Schwarz (C, ab 86. Kevin Paulus), Jonas Seifer, Jan Mehl, André Kopittke (ab 67. Christian Scholz), Malte Plein. Nicht eingesetzt wurde Philipp Rehr.

# Vorschau



Sonntag, 22. April 2018, 14:30 Uhr



**SV Untermosel Kobern**



**VfR Eintracht Koblenz**



Koborn-Gondorf, Sportplatz am Spreen



Sonntag, 29. April 2018, 11:00 Uhr



**TuS Rot-Weiss Koblenz II**



**VfR Eintracht Koblenz**



Oberwerth, Kunstrasenplatz

# Aktuelles von der ZWEITEN

präsentiert von *backstage*

19. Spieltag (25.03.2018) SC Simmern - VfR Eintracht Koblenz II 3:1 (1:0)  
Tor: Marvin Frings
16. Spieltag (31.03.2018) VfR Eintracht Koblenz II - FC Horchheim II 5:0 (1:0)  
Tore: Marcel Baulig (3), Tobias Kipp (2)
20. Spieltag (08.04.2018) VfR Eintracht Koblenz II - FC Arzheim 3:1 (2:0)  
Tore: Tobias Bauer, Ronny Treppte, Marvin Frings

# Aktuelles von der DRITTEN

präsentiert von   
Florian Faßbender  
EKZ Berliner Ring

Kreisliga D - 20. Spieltag - 7. April 2018

## **FC Horchheim III - VfR Eintracht Koblenz III** **1:4 (1:3)**

Am Samstag - nein nicht irgendein Samstag - sondern DER erste Frühlingssamstag im Jahr, lud die Dritte aus Horchheim die Dritte des VfR bei Fussballwetter von feinstem auf den heimischen Hartplatz ein.

Mit der Tabellenführung im Gepäck war der VfR - zumindest laut Tabelle - der klare Favorit im Spiel. Unsere Jungs verloren aber das Hinspiel in der heimischen Arena mit 2:3. Von daher hieß es: Wiedergutmachung!

Ludwig Schmitz, der in letzter Zeit des öfteren mit Jupp Heynkes verglichen wird, musste kurz vor dem Spiel noch einmal verletzungsbedingt komplett umstellen. Seit Freitag hagelte es verletzungsbedingte Ausfälle auf allen Positionen.

Das i-Tüpfelchen setzte dann noch die Zerrung bei Schdanow (10), die er sich beim Aufwärmtraining zuzog. Somit war der Einsatz von der Tormaschine unklar und er nahm erst einmal auf der Ersatzbank Platz, sicherlich auch vor dem Hintergrund des ersten Finalspiels der Saison gegen den direkten Konkurrenten aus Lahnstein.

19:03 Uhr, Schiedsrichter Ramm piff das Spiel an. Die erste Großchance lag aber erstmal auf den Füßen der gegnerischen Mannschaft. Ein saftiger

Schuss aus dem Halbraum landete nur knapp über Spoos (1) Querbalken. Und genau das wollte der VfR tunlichst vermeiden - dem Gegner Chancen ermöglichen!

Aber davon unbeeindruckt, fing nun an der VfR zu spielen. Durch gezielte Ballstafetten im Rückraum der Viererkette Poppe (RAV), Bartusch (IV) und Haar (IV) sowie Cakmakci (LAV), konnte der Rückraum die Bälle gezielt nach vorne verlagern. Mit den erarbeiteten Bällen konnte dann das Offensivspiel gestartet werden. In der Regel schreibt man jetzt: "die Seite war die Starke...", "über diese Position wurde das Spiel geführt...", "alles lief über rechts/links..."

Aber nein! Unsere Mannschaft arbeitete als Team - als eine Einheit! Ungenauigkeiten wurden gemeinsam kompensiert, Räume gedeckt und verlagert und füreinander gearbeitet. Und somit belohnte sich auch das hart arbeitende Mittelfeld um Thorn (RM), Skiebrich (MF), Merkel (MF) und Krisch (LM) durch das erste Tor.

Ein langer Ball von Krisch (9) auf den heran eilenden Stürmer Rocq (11) zerrieb die Horchheimer Abwehr wie eine Käseibe ein gutes altes Stück Parmesan. Somit hatte Rocq (11) nur noch den Torwart vor sich, der das 0:1 nach knapp 10 Minuten Spielzeit nicht mehr verhindern konnte.

Das Spiel der Karthäuser wurde nun immer stärker und der FC hatte Probleme, das Spiel aus der

eigenen Hälfte zu verlagern. Mit langen Bällen versuchten sie, die zwei Viererketten des VfR zu überspielen. Dies gelang ihnen aber nicht oft genug, um verwertbare Chancen zur erarbeiten. Apropos „Chancen verarbeiten“: einer, der sich das zur Aufgabe gemacht hat, ist die Kreisliga-Haubitze Krisch (9). Ein schöner Pass von Poppe (12) sorgte dafür, dass Krisch sich den Ball in circa 18 Metern auf den starken Fuß legen konnte. Das reichte dann auch! 0:2 für den VfR nach rund 20 Minuten Spielzeit.

Noch vor der Halbzeit klingelte es auch schon wieder. Krisch (9) konnte seine nächste Großchance verwerten und zum 0:3 einschieben.

Getragen von den drei Toren, ließ die Konzentration beim VfR nach und das Aufbauspiel wurde unsauberer. Der FC Hochheim hatte nun mehr vom Spiel und konnte öfter gefährlich nahe an das Tor von Spoo (1) herankommen. Diese Chancen erarbeitete sich der FC immer durch Abspielfehler unserer Jungs. So kam es auch, dass

es nochmal rappelte. Aber leider im falschen Tor. 1:3 hieß es noch vor der Halbzeit. Nun war es bis zur Halbzeit ein Spiel auf Augenhöhe.

In der zweiten Halbzeit merkte man, dass das aggressive Spiel der Horchheimer zum Ende der 1. Halbzeit konditionelle Spuren hinterlassen hatte. Aber auch dem VfR merkte man die 4-wöchige Spielpause an.

Aber die Spieler bissen die Zähne zusammen, auch weil es ja bereits im Vorfeld viele verletzungsbedingte Ausfälle gab. In der Mitte der zweiten Halbzeit setzte sich Thorn (7) gegen mehrere Gegenspieler durch und bediente nochmals Rocq (11), der wieder gegen den gegnerischen Torwart die Oberhand behielt und zum 1:4 einschieben konnte.

Damit war das Spiel mehr als entschieden und auch die Horchheimer merkten, das hier nichts mehr zu holen war. Ein weiterer wichtiger Sieg auf dem Weg zur Meisterschaft unserer Jungs von der Dritten.

## Aktuelles von den Jugendteams

### A-Junioren - Kreismeisterschaft

13. Spieltag (07.04.2018) VfR Eintracht Koblenz - JSG Rhens 3:7 (1:5)

17. Spieltag (13.04.2018) VfR Eintracht Koblenz - TuS Kettig 3:3 (1:3)

### B-Junioren - Meisterschaftsrunde - Staffel 2

10. Spieltag (24.03.2018) JSG Untermosel Kobern - VfR Eintracht Koblenz 8:2 (4:1)

### D-Junioren - Hauptrunde Staffel 2

10. Spieltag (24.03.2018) VfR Eintracht Koblenz II - VfR Eintracht Koblenz I 4:1 (1:1)

11. Spieltag (07.04.2018) VfR Eintracht Koblenz I - JSG Arzbach 1:7 (0:1)

11. Spieltag (11.04.2018) FC Arzheim - VfR Eintracht Koblenz II 2:3 (0:3)

12. Spieltag (14.04.2018) VfR Eintracht Koblenz I - FC Horcheim 1:3 (1:2)

### E-Junioren - Leistungsklasse

4. Spieltag (13.04.2018) JSG Lay - VfR Eintracht Koblenz I 3:0

### E-Junioren - Staffel 4 - Runde 2

4. Spieltag (13.04.2018) VfR Eintracht Koblenz III - JSG Rheindörfer Urmitz 4:5

### F-Junioren - F-Runde 2 - Staffel 4

2. Spieltag (11.04.2018) VfR Eintracht Koblenz II - TuS Kettig 9:3

3. Spieltag (14.04.2018) VfR Eintracht Koblenz II - FSV Rot-Weiß Lahnstein 9:1

### F-Junioren - F-Runde 2 - Staffel 5

2. Spieltag (12.04.2018) FC Horchheim - VfR Eintracht Koblenz I 2:3

3. Spieltag (14.04.2018) VfR Eintracht Koblenz I - TuS Arenberg 3:2



#WIRFÜREUCHIHRFÜRUNS

#VFREINELIEBE